

# RS OGH 1963/3/6 7Ob54/63, 8Ob355/66, 1Ob84/69, 7Ob228/69, 1Ob290/71, 5Ob560/82, 3Ob1/86, 1Ob2089/96d

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 06.03.1963

## Norm

ZPO §41 A1

## Rechtssatz

Der Kostenersatzanspruch entsteht erst durch die rechtskräftige Kostenentscheidung.

## Entscheidungstexte

- 7 Ob 54/63  
Entscheidungstext OGH 06.03.1963 7 Ob 54/63
- 8 Ob 355/66  
Entscheidungstext OGH 24.01.1967 8 Ob 355/66
- 1 Ob 84/69  
Entscheidungstext OGH 08.05.1969 1 Ob 84/69  
Beisatz: Auch nach der abweichenden Ansicht des Judikates Nr 48 neu, wonach der Kostenersatzanspruch bedingt durch den Prozesserverfolg mit der Vornahme der einzelnen Prozesshandlung entsteht, ist dieser Anspruch, solange nicht rechtskräftig durch Urteil (Beschluss) entschieden ist, zwar abtretbar, aber nicht durchsetzbar. (T1)
- 7 Ob 228/69  
Entscheidungstext OGH 14.01.1970 7 Ob 228/69  
Beisatz: Kostenersatzanspruch ein öffentlich - rechtlicher Anspruch. - Wenn der Beklagte die Kosten des Rechtsstreites "dem Grunde nach" übernimmt, ist dadurch auch keine vergleichsweise Einigung über die Kostenersatzpflicht erfolgt. (T2)
- 1 Ob 290/71  
Entscheidungstext OGH 11.11.1971 1 Ob 290/71  
Veröff: SZ 44/171
- 5 Ob 560/82  
Entscheidungstext OGH 30.03.1982 5 Ob 560/82  
Beisatz: Bevor die Kostenentscheidung in Rechtskraft erwachsen ist, ist der Kostenersatzanspruch nicht bloß noch nicht fällig, sondern überhaupt noch nicht entstanden. (T3)
- 3 Ob 1/86

Entscheidungstext OGH 15.01.1986 3 Ob 1/86

Auch; Beis wie T2 nur: Kostenersatzanspruch ein öffentlich - rechtlicher Anspruch. (T4)

Veröff: SZ 59/10 = EvBl 1986/79 S 281 = AnwBl 1986,261

- 1 Ob 2089/96d

Entscheidungstext OGH 04.06.1996 1 Ob 2089/96d

- 1 Ob 2117/96x

Entscheidungstext OGH 25.06.1996 1 Ob 2117/96x

- 1 Ob 2190/96g

Entscheidungstext OGH 26.07.1996 1 Ob 2190/96g

- 10 Ob 219/97x

Entscheidungstext OGH 17.03.1998 10 Ob 219/97x

Auch

- 3 Ob 58/06k

Entscheidungstext OGH 29.03.2006 3 Ob 58/06k

Auch; Veröff: SZ 2006/48

- 3 Ob 290/05a

Entscheidungstext OGH 29.03.2006 3 Ob 290/05a

Auch; Veröff: SZ 2006/43

- 4 Ob 213/06m

Entscheidungstext OGH 23.04.2007 4 Ob 213/06m

Ausdrücklich gegenteilig; Beisatz: Der Senat schließt sich der gegenteiligen überwiegenden Auffassung (RS0051738) an. (T5)

Veröff: SZ 2007/59

- 2 Ob 266/08v

Entscheidungstext OGH 16.07.2009 2 Ob 266/08v

Vgl; Bem: Eine inhaltliche Positionierung zur bestehenden Judikaturdivergenz (RS0051738) war in dieser Rechtssache nicht erforderlich. (T6)

- 3 Ob 5/10x

Entscheidungstext OGH 27.01.2010 3 Ob 5/10x

Gegenteilig; Beisatz: Zumindest bei gesetzlicher Anordnung der Vollstreckbarkeit (§ 505 Abs 4 ZPO) kann nicht angenommen werden, der hereinzubringende Anspruch wäre noch nicht entstanden. (T7)

- 1 Ob 211/14g

Entscheidungstext OGH 22.01.2015 1 Ob 211/14g

Vgl aber; Beisatz: Insoweit Entscheidungen des Obersten Gerichtshofs im Allgemeinen davon ausgehen, dass ein Kostenersatzanspruch erst durch die rechtskräftige Kostenentscheidung entstehe, stehen sie im Zusammenhang mit einer (öffentlich-rechtlichen) Kostenersatzpflicht. Schon wegen eines fehlenden (adäquaten) Kostenersatzes im Finanzstrafverfahren (vgl nur §§ 393, 393a in der damals geltenden Fassung) ist das Berufungsgericht aber hier zutreffend davon ausgegangen, dass bereits das kostenverursachende Einschreiten des Rechtsvertreters zu einem positiven Schaden des Klägers führte. (T8)

### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1963:RS0035914

### **Im RIS seit**

15.06.1997

### **Zuletzt aktualisiert am**

21.05.2015

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)